

Wege zur Naturliebe

Zwiesprache mit der Natur



Jungvögel.

2. Auflage. Mit 64 Originalabbildungen des Autors.

Wch. Mk. 1.50, geb. Mk. 2.50

Schmitt erzählt hier, wie man es anstellen müsse, um der Natur Geheimnisse und Geheimnisse abzulauken, die unseren stumpf gewordenen Sinnen längst nicht mehr auffindbar waren. Folgt man ihm durch den ersten Teil seiner Bücher: „Naturbeobachtung“ — dann wird dessen anderer Teil: „Naturbeobachtung“ fast zur Selbstverständlichkeit. — Im zweiten Abschnitt gibt der Verfasser ausführliche, aus eigener Erfahrung geschöpfte Anleitungen zur Herstellung von Photos, Schwarzdrucken, Schattenskizzen nach der Natur.

Was sagt die Kritik?

Kein trockenes Aufzählen von Tieren und Pflanzen, keine Museumsgelehrsamkeit — nein: erfassbares blühendes Natulleben atmet aus seinen Schriften. Ein ganzer Schriftsteller und ein noch besserer Beobachter. „Entomologische Zeitschrift“.

Wir fühlen uns bei dieser lebendigen und schönen Darstellung der Tier- und Pflanzenwelt unserer Liebhaber in der Natur nähergebracht und werden an Hermann Voss erinnert. „Deutscher Zeitung“

Verlag Dr. F. P. Datterer & Cie. Freising-München

Wege zur Naturliebe

Spitzhorns Abenteuer in Tümpelhausen



Erlebnisse einer Wassertschnecke

Mit 60 Bildern und dreifarbiges Einbandzeichnung von Hans Lorenz, Nürnberg

8 1/2, Format, in Halbleinwand geb. Mk. 3. —

Wie Erwald oder E. C. Thompson vermenscht Schmitt hier die Einwohner eines kleinen Teiches. Und wie der Autor von „Mutter Natur“ erzählt...“ versteht auch Schmitt es, den Lesenden durch seine dichterische Fähigkeit, sein nie langstieliges Sachwissen dahin zu führen, wohin er ihn haben will: zur Naturbeobachtung und Naturliebe. Hans Lorenz' Illustrationen zeugen von großer Einfühlung und hohem Können.

Was sagt die Kritik?

Dem Leser dieses wechsellagigen und schönen Buches gehen die Augen auf und er findet kein Ende mit Staunen und sich Verwundern. Eine ganz neue Welt erschließt sich ihm und spielend wird er in sie eingeführt... Die Abenteuer der Schnecke Spitzhorn sind fesselnder als die mancher Weltreisenden... Die oft stattlichen Bilder von Hans Lorenz verdienen unangenehmstes Lob.

„Kunstwerke, Zeitung“



hüpfertling

Verlag Dr. F. P. Datterer & Cie. Freising-München

Jetzt im Mai

hat die Werbung für Schmitt-Bücher den besten Erfolg!

Sehen Sie sich bitte diesen Prospekt genau an —

Verlangen Sie ihn von uns —

Geben Sie ihn Ihren „Kosmos“, „Umschau“, „Koralle“-Lesern, Ihren Lehrerkunden! Der Autor ist Mitarbeiter der großen naturwissenschaftlichen Zeitschriften, deren Lesern also wohl bekannt.

Wichtig für Sie ist die Erfahrungstatsache, daß der Leser eines Bandes auch die anderen verlangt. Das heißt:

Ständiger Absatz, wenn Sie im Frühling mit Ihrer Propaganda beginnen! Also bitte sofort

Lager ergänzen und Prospekte anfordern!

Verlag
Dr. F. P. Datterer & Cie.
Freising/München

Eine Neuerscheinung mit der Sie vielen Ihrer Kunden Freude machen:

Wer singt da?

Unter diesem Titel liefern wir einen Vorabdruck aus „Die Stimme der Natur“ (Band 10) herstellen. Das Büchlein bringt genaue, zuverlässige Angaben mit vielen Notenbeispielen über die Lieder der heimischen Singvögel — nach Art, Inhalt, Gliederung ist dies etwas Neues! Jeder dritte Kunde wird 30 Pfennig übrig haben für das Heft — seine Trefflichkeit wird auch für die „Wege zur Naturliebe“, nur: auf dem Ladentisch muß es liegen! Erwerben Sie sich den Dank der Vogelliebhaber und Jäger, der Naturfreunde, Lehrer unter Ihren Kunden durch den Hinweis auf „Wer singt da?“



Taschenformat
Steifer Umschlag
32 Seiten
Partiepreise
siehe Z Z!